

Ausführungsbestimmungen der Theologischen Fakultät für die Prüfungssessionen im FS 2021 (Stand 28.6.2021)

Das Dekanat der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg

- Gestützt auf die Richtlinien des Rektorats vom 12. Oktober 2020 (Stand am 28. Juni 2021) für die Durchführung von Prüfungen sowie sonstige zu erbringende Leistungsnachweise (<https://www3.unifr.ch/home/de/coronavirus/prevention.html>);
- In Erwägung der Situation in der Schweiz und den Entscheidungen der zuständigen Behörden im Zusammenhang mit COVID-19;
- Im Wissen, dass sich die Situation rasch ändern und Anpassungen dieser Richtlinien erfordern kann...

erlässt folgende Ausführungsbestimmungen für die Prüfungssessionen im FS 2021

Die **Prüfungssessionen des FS 2021 (Mitte Juni/Mitte September;** nach vorheriger Absprache mit den Dozierenden können Studierende Examina auch ausserhalb der Prüfungssessionen ablegen) finden unter Berücksichtigung der Richtlinien des Rektorats und folgenden **Ausführungsbestimmungen** statt:

- Die Prüfungen finden grundsätzlich **mündlich und in Präsenz** statt. In begründeten Ausnahmefällen (Unmöglichkeit der Präsenz von vulnerablen Personen aufgrund der epidemiologischen Situation) können sie auch online stattfinden. Die Dozierenden bieten den Studierenden entsprechende Termine an.
- Die Dozierenden teilen den Studierenden den Link bzw. den Namen der benutzten Software für die **Online-Prüfung** mit. Sie sind in der Wahl der Software frei.
- **Bei individuellen mündlichen Präsenzprüfungen** muss der Mindestabstand (1.5 m) eingehalten und für frische Luftzirkulation gesorgt werden. Es besteht eine generelle Maskenpflicht in allen Universitätsgebäuden.
- Die Prüfungen sind der Situation des **Online-Lernens anzupassen**.
- In **Absprache mit den Dozierenden** kann die mündliche Prüfung durch eine **schriftliche Arbeit** ersetzt werden.
- Für die **Präsenzprüfungen** gilt die **Mitwirkung eines Beisitzers oder einer Beisitzerin** nach Art. 19 Abs. 1 des geltenden Prüfungsreglements, für die **Online-Prüfungen** wird sie empfohlen, soweit sich dies realisieren lässt.
- **Studierenden**, die sich für die Prüfungssession im FS 2021 anmelden, sich aber mindestens 24 Stunden vor der Prüfung bei den Dozierenden abmelden, steht **automatisch eine weitere Prüfungssession** zur Verfügung.
- Das **FS 2021 zählt nicht** als eines der vier Semester innerhalb derer die Prüfung einer Unterrichtseinheit abgelegt werden muss (siehe Art. 25 Abs. 4 des Reglements vom 25. Mai 2010 zur Erlangung der universitären und kirchlichen Diplome). Die Prüfung kann somit innerhalb eines zusätzlichen Semesters abgelegt werden, ohne dass die Unterrichtseinheit wiederholt werden muss.

- Ungeachtet dessen, ob die Studierenden die mündliche Prüfung in der Prüfungssession des FS 2021 bestanden oder nicht bestanden haben, können sie **diese Prüfung bis zu 48 Stunden nach Bekanntgabe der Note annullieren lassen** und sich bei den Dozierenden für eine neue Prüfung in einer regulären Prüfungssession anmelden.
- Des Weiteren können Studierende um eine **alternative, individualisierte Lösung** ansuchen, wenn sie in jedem Fall ihr Studium im FS 2021 beenden müssen.

Abschlussprüfungen (Master, Diplom):

- **Im Prinzip** können sie auch **mündlich** (im Präsenzmodus oder Online) **unter den oben genannten Bedingungen** stattfinden.
- Die Prüfungen sind der Situation des **Online-Lernens anzupassen**.
- Die **Beisitzer- bzw. Beisitzerinregelung** nach Art. 19, a.2 des geltenden Prüfungsreglements **bleibt aufrecht** (gegebenenfalls als Online-Beisitz).

Thesenverteidigungen und Habilitationskolloquien:

- **Thesenverteidigungen und Habilitationskolloquien** finden in der Regel **in Präsenzform statt**, unter Berücksichtigung der Richtlinien des Rektorats (Stand am 27. Juni) betreffend Abstand, Schutz und Personenzahl für akademische Sitzungen. Die Räumlichkeiten, in denen die Veranstaltungen stattfinden, dürfen zu höchstens zwei Dritteln ihrer Kapazität gefüllt werden. n.
- **In begründeten Ausnahmefällen** aufgrund der epidemiologischen Situation können diese akademischen Veranstaltungen **im Online-Modus** oder im **Hybrid-Modus** organisiert werden. Für **Thesenverteidigungen** müssen bei der Dekanin/dem Dekan und dem Dekanatsrat, für **Habilitationskolloquien** bei der Dekanin/dem Dekan und der Habilitationskommission vorgängig eine entsprechende Bewilligung eingeholt werden.
- In diesem Falle wird die **«Öffentlichkeit»** auf die **Jury-Mitglieder eingeschränkt**. Weitere Personen können aber **ad hoc vom Dekan** zugelassen werden.

Diese **Ausführungsbestimmungen können** vom Dekanat nach Bedarf **ergänzt oder modifiziert** werden.

Freiburg, 2. Juli 2021

Mariano Delgado, Dekan